

## Datenschutzhinweise für Mitarbeiter im Hinblick auf Abschleppaufträge der GDV DL

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen als betreffenden Mitarbeiter einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und unseren Vertragspartner, die GDV Dienstleistungs-GmbH („GDV DL“), geben. Wie Sie wissen, haben wir mit der GDV DL einen Vertrag zur Durchführung von Abschleppvorgängen geschlossen, wobei die GDV DL diese Beauftragung jeweils auf Veranlassung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration („Konzessionsgeber“) vornimmt. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit werden zu Zwecken der Zuverlässigkeitsprüfung auch personenbezogene Daten der Mitarbeiter, die mit der Abwicklung der Vermittlung betraut sind, erhoben und verarbeitet, also auch Daten über Sie, worüber wir mit diesem Dokument informieren möchten.

**Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?**  
Verantwortlich sind wir als Arbeitgeber, also

[Firma des Abschleppunternehmens]  
[Anschrift]  
[PLZ, Ort]  
[Telefonnummer]  
[E-Mail-Adresse]

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter

[Bitte ergänzen, soweit ein DSB bestellt wurde]

### Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Der Konzessionsgeber hat im Rahmen der Konzessionsvorgaben festgelegt, dass jedes beauftragte Abschleppunternehmen auch Informationen zu den Mitarbeitern, die mit der Abwicklung der Vermittlung betraut sind, zur Verfügung stellen muss. Diese Informationen werden von uns als Arbeitgeber erhoben, an die GDV DL weitergeleitet, welche diese wiederum dem Konzessionsgeber zur Verfügung stellt. Es werden nur solche Informationen zu Ihrer Person an die GDV DL weitergegeben, die Sie uns zuvor mitgeteilt haben. Hierbei handelt es sich um folgende Datenkategorien:

- Vorname, Name
- Geburtsjahr
- Angaben im Führungszeugnis

### Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) auf Grundlage berechtigter Interessen (Art. 6 Abs.1 S.1 Buchst. f DS-GVO in Verbindung mit Art. 88 DS-GVO). Die Verarbeitung findet nicht im Beschäftigungskontext statt, sondern im Rahmen der Vertragsabwicklung mit unseren Kunden. Wir haben eine Interessenabwägung vorgenommen und hierbei berücksichtigt, dass nur die zur Erfüllung des mit der GDV DL bestehenden Vertrages zwingend notwendigen Daten unserer Mitarbeiter weitergegeben werden und eine unverzügliche Löschung dieser Daten erfolgt, sobald diese für die vorgesehenen Zwecke nicht mehr benötigt werden. Da der Konzessionsgeber jedoch sicherstellen muss, dass die von der Polizei in Bayern eingegangenen Vermittlungen nur durch solche Mitarbeiter ausgeführt werden, die auch eine Zuverlässigkeit besitzen, ist eine solche Überprüfung zwingend notwendig.

### Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen, z.B. Vorgesetzte, Personalabteilung, ggf. Betriebsrat. Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unseres Unternehmens erfolgt eine solche – wie oben bereits dargelegt – nur an unseren Vertragspartner, die GDV DL, welche diese zu Zwecken der Zuverlässigkeitsprüfung an den Konzessionsgeber, das Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration weitergibt. Eine Verarbeitung durch sonstige Stellen findet nicht statt.

### Werden Daten in einen Drittstaat oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (so genannte Drittstaaten) findet nicht statt.

### Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist, also insbesondere für die Laufzeit des mit Ihnen bestehenden Arbeitsvertrages. Dabei ist zu beachten, dass das Beschäftigungsverhältnis ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf einen längeren Zeitraum angelegt ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten, die sich z.B. ergeben können aus dem lokal anzuwendenden Sozialrecht, Steuerrecht, Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz und Wertpapierhandelsgesetz. Aufgrund der dort vorgegebenen Fristen werden Geschäftsunterlagen und Dokumentationen aufbewahrt.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der lokal anzuwendenden gesetzlichen Verjährungsvorschriften.

Sofern die Datenverarbeitung im berechtigten Interesse von uns oder einem Dritten erfolgt, werden die personenbezogenen Daten gelöscht, sobald dieses Interesse nicht mehr besteht. Hierbei gelten die genannten Ausnahmen.

### Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, das Recht auf Widerspruch aus Art. 21 DS-GVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO. Des Weiteren gelten die aus dem BDSG anzuwendenden Bestimmungen. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO). Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen der §§ 34 und 35 BDSG. Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

### Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unseres Beschäftigungsverhältnisses müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich oder aufgrund einer Kollektivvereinbarung verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, diesen auszuführen und zu beenden. Zum Teil können Ihnen Nachteile entstehen, wenn Sie bestimmte personenbezogene Daten nicht bereitstellen, z.B. fehlende erleichternde Arbeitsmittel für Schwerbehinderte. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, kann dies der Aufnahme und Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses entgegenstehen.

### Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO. Dies gilt auch für ein Profiling. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber und über Ihre diesbezüglichen Rechte gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

### Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO

#### Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DS-GVO. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

#### Empfänger eines Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

[Firma des Abschleppunternehmens]  
[Anschrift]  
[PLZ, Ort]  
[Telefonnummer]  
[E-Mail-Adresse]

### Bestätigung der Kenntnisnahme:

Ich habe diese Datenschutzerklärung gelesen.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)

Name des Mitarbeiters (in Druckbuchstaben): \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des Mitarbeiters)